



# VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche **SITZUNG** des **GEMEINDERATES**

am 13. Dezember 2017 im Kultursaal der Gemeinde Behamberg.

Beginn: 19:05 Uhr  
Ende: 22:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 06.12.2017  
per E-Mail.

## ANWESEND WAREN:

1. Bgm. Mag. Karl Josef Stegh	(ÖVP)	10. GR.	Michael Holzner	(ÖVP)
2. Vbgm. Manfred Zeitlhofer	(ÖVP)	11. GR.	Bernhard Lueger	(ÖVP)
3. gf. GR. Roland Kloimwieder	(ÖVP)	12. GR.	Konrad Rainer	(ÖVP)
4. gf. GR. Johann Reitbauer	(ÖVP)	13. GR.	Lorenz Rottenschlager	(ÖVP)
5. gf. GR. Gerhard Leitner	(SPÖ)	14. GR <sup>in</sup> .	Dania Schachner	(ÖVP)
6. gf. GR. Wilhelm Hopfinger	(SPÖ)	15. GR.	Christian Würhleitner	(ÖVP)
7. gf. GR. Harald Plettenbacher	(FPÖ)	16. GR.	Klaus Garstenauer	(SPÖ)
8. GR. Erwin Burgholzer	(ÖVP)	17. GR <sup>in</sup> .	Elisabeth Kastner	(SPÖ)
9. GR. Ing. Josef Grillnberger	(ÖVP)	18. GR <sup>in</sup> .	Christine Posch	(SPÖ)

## ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

22 Bürger und Organisationsvertreter  
Amtsleiter Schwödäuer Harald als Schriftführer

## ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1. gf. GR. Günter Berger	(ÖVP)
2. GR. Franz Ritt	(ÖVP)
3. GR. Günther Bachleitner	(SPÖ)
4. GR. Herbert Wimmer	(FPÖ)
5. GR. Andreas Wimmer	(FPÖ)

## NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

---

## VORSITZENDER:

Bürgermeister Mag. Karl Josef Stegh

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

## TAGESORDNUNG

1. Protokoll der Sitzung vom 13. September 2017
2. Budget samt Dienstpostenplan 2018
3. Förderung für die Aktion Gesunde Gemeinde 2018
4. Ergänzungen zum Baurechts- und Generalmietvertrag Behamberg 35
5. Förderansuchen der Feuerwehren
6. Förderansuchen Jägerschaft Behamberg
7. Förderansuchen von Vereinen
8. Wirtschaftsförderung Wakolbinger
9. Wasseranschluss Stöckler
10. Pachtvertrag Adelberger
11. Annahmeerklärung einer Förderung des WWF
12. Übernahme einer Nebenanlage durch die Gemeinde
13. Änderung der Prekariatsvereinbarungen
14. Resolution anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses
15. Resolution zur Fortführung und Unterstützung der Aktion 20.000 für Arbeitslose 50+
16. Bericht über Gebarungseinschauen
17. Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister eröffnete am 13. Dezember 2017 um 19.05 Uhr im Kultursaal der Gemeinde Behamberg, 4441 Behamberg 38, die Sitzung des Gemeinderates.

Die Tagesordnung war mit der Einladungskurrende jedem Gemeinderatsmitglied rechtzeitig zugegangen.

Die Tagesordnung für diese Sitzung wurde in der Gemeindevorstandssitzung am 5. Dezember 2017 vorberaten.

## Top 1. Protokoll der Sitzung vom 13. September 2017

Das Protokoll der Sitzung vom 13. September 2017 war jedem Gemeinderatsmitglied rechtzeitig zur Kenntnis gebracht worden. Der Vorsitzende stellte fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll kein Einwand erhoben wurde. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

## Top 2. Budget samt Dienstpostenplan 2018

### *Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass gem. § 72 NÖ Gemeindeordnung 1973 ein Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2018 erarbeitet wurde. Dieser befand sich in der Zeit von 29.11.2017 bis einschließlich 13.12.2017 gem. § 73 NÖ Gemeindeordnung 1973 in der öffentlichen Auflage. Der Voranschlag weist folgende Summen auf:

Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
Einnahmen	€ 5.060.700,00	Einnahmen	€ 1.476.600,00
Ausgaben	€ 5.060.700,00	Ausgaben	€ 1.476.600,00

Beide Haushalte weisen in Einnahmen und Ausgaben den Haushaltsausgleich auf. Der Bürgermeister erläuterte die Summen der einzelnen Haushaltskonten und gab Erklärungen dazu ab. Die Kernaufgaben im außerordentlichen Haushalt 2018 liegen in der Fertigstellung der Umbauarbeiten beim Amtshaus, die weitere Sanierung der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage in der Schachnersiedlung. Den Ausbau der Verbindungsleitung der WVA Behamberg zwischen den Hochbehältern Daxberg und Hoferkogel sowie diversen Straßen- und Güterwegbauvorhaben. Zu den Vorhaben im Straßenbau und Güterwegebau gab der Vizebürgermeister Erklärungen ab. Für den Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung führte der gf. GR. Johann Reitbauer nähere Informationen aus. Durch die Aufnahme von Darlehen in der Höhe von € 233.300,00 für die Bewältigung der Vorhaben stellt sich die Schuldenentwicklung 2018 wie folgt dar.

Schuldenstände	Anfangstand per 1.1.2018	Stand per 31.12.2018
Gemeinde + KG	€ 3.393.500,00	€ 3.204.600,00

**Antrag des Bürgermeisters:** Beschluss über den vorliegenden Voranschlag samt Dienstpostenplan und mittelfristigem Finanzplan der Gemeinde Behamberg für das Haushaltsjahr 2018.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### Top 3. Förderung für die Aktion Gesunde Gemeinde 2018

*Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass für das Jahr 2018 wieder ein Beitrag an die Aktion Gesunde Gemeinde in der Höhe von € 0,50 pro Einwohner fließen soll. Derzeit werden 3.380 HWS gezählt, das entspricht einer Förderung in der Höhe von € 1.690,00.

**Antrag des Bürgermeisters:** Förderung für die Aktion Gesunde Gemeinde 2018 in der Höhe von € 1.690,00.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### Top 4. Ergänzungen zum Baurechts- und Generalmietvertrag Behamberg 35

*Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass im Zuge der Verhandlungen über die Sanierung des Objektes Behamberg 35 ein Nachtrag zum Baurechtsvertrag vom 12.03.1993 seitens der GEBAU-NIOBAU eingegangen ist. Dieser wurde zur Kenntnis gebracht. Die geforderten Rahmenbedingungen der Gemeinde wurden darin aufgenommen. Unter anderen die Beendigung des Mietvertrages per 31.08.2018 sowie die damit verbundene Mietausfallhaftung durch die Gemeinde. Ergänzt wurde, dass bei Übernahme des Darlehens durch die Gemeinde einer eventuellen grundbücherlichen Belastung durch das Kreditinstitut zuzustimmen ist.

Der vorgelegte Nachtrag zum Baurechtsvertrag sollte daher durch den Gemeinderat beschlossen werden.

*Der Nachtrag zum Baurechtsvertrag liegt dem Protokoll als Anlage A bei.*

**Antrag des Bürgermeisters:** Beschluss über die Ergänzungen zum Baurechts- und Generalmietvertrag Behamberg 35

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### Top 5. Förderansuchen der Feuerwehren

*Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass wieder Anträge auf Förderung für Dienstbekleidung der örtlichen Feuerwehren eingebracht wurden. Es wurde vorgeschlagen diese wieder mit einem Kostenbeitrag von 50% der Investitionskosten zu unterstützen, die wie folgt vorgelegt wurden.

FF Behamberg	Gesamtkosten € 5.901,70	Förderung 50%	<b>€ 2.950,85</b>
FF Wachtberg	Gesamtkosten € 3.426,26	Förderung 50%	<b>€ 1.713,13</b>

**Antrag des Bürgermeisters:** Förderung der Anschaffung von Dienstbekleidung für die Feuerwehren Behamberg und Wachtberg zu einer Gesamtfördersumme von € 4.663,98.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## Top 6. Förderansuchen Jägerschaft Behamberg

### *Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass durch die Jagdgesellschaft Behamberg Wildwarner angekauft und entlang der L6258 im Bereich Wachtberg bis Kürnberg an den Straßenleitpflöcken montiert wurden. Dadurch soll die Verkehrssicherheit durch querende Wildtiere enorm erhöht werden. Die Anschaffung dieser Warneinrichtung wurde seitens des Landes zu 1/3 der Gesamtkosten gefördert. Es wurde vorgeschlagen die nun verbleibenden Kosten in der Höhe von € 1.487,00 durch die Gemeinde ebenfalls mit einem Beitrag von € 1.000,00 zu fördern.

**Antrag des Bürgermeisters:** Förderung der Anschaffungskosten für Wildwarner an der L6258 in der Höhe von € 1.000,00 für die Jägerschaft Behamberg.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## Top 7. Förderansuchen von Vereinen

### *Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass am Gemeindeamt wieder Ansuchen um Vereinsförderungen eingegangen sind. Es erging folgender Vorschlag auf Gewährung einer Förderung durch Beschluss des Gemeinderates:

Bibliothek Kleinraming	10 Leseplätze á € 10,00 + Förderung € 150,00	€ 250,00
Seniorenbund Behamberg		€ 440,00
Pensionistenverband		€ 440,00
Lebenshilfe Haag, Tagesausflug organisiert von Karl Grübl		€ 200,00
Union Raika Ramingtal		€ 440,00
ASV Behamberg Haidershofen		€ 2.910,00

**Gesamtförderhöhe:** € 4.680,00

**Antrag des Bürgermeisters:** Vergabe von Förderungen für Vereine zu den genannten Summen, in einer Gesamthöhe von € 4.680,00

**Beschluss:** der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## Top 8. Wirtschaftsförderung Wakolbinger

### *Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass die Fa. Wakolbinger GmbH im Zufahrtbereich zur Liegenschaft, auf dem öffentlichen Gut der Bundesstraße B42 eine Park- bzw. Abbiegespur errichten möchte, da es am Gelände immer zu vermehrten Ein- und Ausfahrproblemen kommt soll diese Baumaßnahme die notwendige Entlastung bringen.

Dafür ist eine Sondernutzung durch die Straßenverwaltung dem Land NÖ notwendig, die mit € 30.000,00 beziffert wurde. Es wurde daher um Unterstützung bei der Gemeinde angesucht. Die Fa. Wakolbinger erhielt bereits eine Wirtschaftsförderung der Gemeinde. Seit dieser Förderung sind 3 Mitarbeiter zusätzlich am Standort beschäftigt worden. Daher wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes vorgeschlagen eine Förderung im Ausmaß von € 3.000,00 als Zuschuss zu den Investitionskosten durch Beschluss des Gemeinderates zu gewähren.

**Antrag des Bürgermeisters:** Gewährung einer Wirtschaftsförderung für das Vorhaben der Errichtung einer Park- bzw. Abbiegespur entlang der B42 zur Firma Wakolbinger. Die Wirtschaftsförderung soll Zweckgebunden für dieses Vorhaben bei Inangriffnahme des Vorhabens ausbezahlt werden.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **Top 9. Wasseranschluss Stöckler**

*Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass bei der Sanierung der WVA Behamberg, der Grundwasserspiegel beim Brunnen der Fam. Stöckler vulgo Knarz abgesunken ist. Dieser hat jedoch wieder den Normalwert erreicht, dennoch kommt es beim Brunnen immer wieder zu Engpässen, auch durch den Ausbau der Landwirtschaft. Nach Vorsprache der Liegenschaftseigentümer wurde vereinbart, die Leitung (ca. 550 lfm.) für die Versorgung der Liegenschaft und weiters die notwendige Spülmenge der Leitung damit keine Verkeimung erfolgen kann, im Ausmaß einer Wassermenge von 200 m<sup>3</sup>/Jahr, kostenlos zur Verfügung zu stellen. Bei geringerem Jahreswasserverbrauch wirkt sich die Wassermenge kumulierend auf die Folgejahre aus.

**Antrag des Bürgermeisters:** Förderung eines Wasseranschlusses der Fam. Stöckler vulgo Knarz durch Errichtung einer Versorgungsleitung sowie der Spülmenge dieser von 200 m<sup>3</sup> Trinkwasser pro Jahr. Die Jahreswassermenge wirkt sich kumulierend auf die Folgejahre aus.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **Top 10. Pachtvertrag Adelberger**

*Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass für die Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen am Kammerberger Gut (Badhof 4) ein neuer Pächter gefunden werden konnte. Für eine ordentliche Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen wurde es notwendig einige Geländekorrekturen vorzunehmen, dabei wurde auch ein Teil des Baumbestandes entfernt. Der künftige Pächter, Hr. Josef Adelberger wohnhaft in Sträußl 39, 4431 Haiderhofen hat sich an den auflaufenden Kosten zu Hälfte beteiligt. Die Pachtfläche entspricht einer nutzbaren Fläche von ca. 1,9 ha und wurde so im Vertrag angenommen. Ein Pachtvertrag wurde auf unbestimmte Zeit aufgesetzt und soll durch den Gemeinderat zur Beschlussfassung gelangen.

*Der Pachtvertrag liegt dem Protokoll als Anlage B bei.*

**Antrag des Bürgermeisters:** Abschluss des vorliegenden Pachtvertrages mit Hrn. Josef Adlberger für die landwirtschaftliche Nutzfläche am Kammerberger-Gut, Badhof 4.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## Top 11. Annahmeerklärung einer Förderung des WWF

### *Sachverhalt:*

Für das Vorhaben „WVA Hochbehälter Hoferkogel“ wurde nun seitens der KPC eine Bundesförderung in der Höhe von 10% der Investitionskosten in Form von Investitionszuschüssen gewährt. Es wurden mit Schreiben vom 09.11.2017 der Gemeinde ein Fördervertrag AZ: B701230 und eine Annahmeerklärung des Förderungsvertrages übermittelt.

**Antrag des Bürgermeisters:** Annahme des Fördervertrages B701230 für das Vorhaben BA11 Hochbehälter Hoferkogel.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Unterschriften:** Bgm. Mag. Karl Josef Stegh, gf. GR. Gerhard Leitner, gf. GR. Harald Plettenbacher, gf. GR. Johann Reitbauer

## Top 12. Übernahme einer Nebenanlage durch die Gemeinde

### *Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass der Gehsteig entlang des neu errichteten Parkplatzes beim Amtshaus fertig gestellt wurde. Seitens des NÖ Straßendienstes ist mit Schreiben vom 01.12.2017 nun eine Erhaltungserklärung der Gemeinde vorgelegt worden. Diese soll durch den Gemeinderat zur Beschlussfassung und Unterzeichnung gelangen.

**Antrag des Bürgermeisters:** Übernahme der neu errichteten Gehweganlage entlang des Parkplatzes beim Amtshaus durch die Gemeinde Behamberg und Unterfertigung der Erhaltungserklärung durch die Gemeinde

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Unterschriften:** Bgm. Mag. Karl Josef Stegh, Vbgm. Manfred Zeitlhofer, gf. GR. Gerhard Leitner, gf. GR. Harald Plettenbacher

## Top 13. Änderung der Prekariatsvereinbarungen

### *Sachverhalt:*

Der Bürgermeister berichtete, dass die Asylwerbende Familien von Reshad Ablaziz, wohnhaft in Behamberg 35 nun den Status für Subsidiären Schutz erhalten haben. Diese Personen, deren Asylantrag zwar mangels Verfolgung abgewiesen wurde, aber deren Leben oder Gesundheit im Herkunftsstaat bedroht wird, sind daher keine Asylberechtigten, erhalten aber einen befristeten Schutz. Die Familie von Shammo Bessam, wohnhaft in Wachtberg 81 hat sogar den Status einer Asylberechtigung erhalten. Da diese Familien nun auch berichtigt sind am Arbeitsmarkt teilzunehmen, sollten die aufrechten Präkariatsvereinbarungen abgeändert werden. Daher sollten künftig die auflaufenden Betriebskosten zu 100% von den Familien selbst getragen werden und der Ihnen zur Verfügung gestellte Wohnzuschuss in der Höhe von € 300,00 als Mietentgelt eingehoben werden. Diese Änderung soll durch den Gemeinderat beschlossen werden.

**Antrag des Bürgermeisters:** Abänderung der bestehenden Prekariatsvereinbarungen durch Anhebung des Nutzungsentgeltes auf € 300,00 pro Mietobjekt und Selbsttragung aller auflaufenden Betriebskosten für die zur Verfügung gestellten Unterkünfte.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Top 14. Resolution anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses**

*Sachverhalt:*

Der Bürgermeister verlas den Resolutionstext aus Anlass der Abschaffung des Pflegeregresses zur Kenntnis. Durch die Auswirkungen der Abschaffung dieses Pflegeregresses würden den Gemeinden aufgrund der unzureichenden Gegenfinanzierung erhebliche Mehrkosten im Zuge des Finanzausgleiches entstehen. Es ergeht daher die Forderung um vollständigen Kostenersatz für die Mehrausgaben auf Basis einer vollständigen Erhebung der tatsächlichen und zu erwartenden Mehrkosten durch die Abschaffung des Pflegeregresses durch den Bund.

*Der Resolutionstext liegt dem Protokoll als Anlage C bei.*

**Antrag des Bürgermeisters:** Beschluss über die vorliegende Resolution anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Top 15. Resolution zur Fortführung und Unterstützung der Aktion 20.000 für Arbeitslose 50+**

*Sachverhalt:*

Der Bürgermeister übergab dem gf. GR. Gerhard Leitner das Wort. Dieser verlas den Resolutionstext zur „Fortführung und Unterstützung der Aktion 20.000 für Arbeitslose 50 +“ und verwies darauf, dass durch die Neubildung der Bundesregierung der Fortbestand der Aktion angezweifelt wird und daher der Vollbetrieb ab 1. Jänner 2018 gefordert werden soll.

*Der Resolutionstext liegt dem Protokoll als Anlage D bei.*

**Antrag des gf. GR. Gerhard Leitner:** Beschluss über die vorliegende Resolution zur Fortführung und Unterstützung der Aktion 20.000 für Arbeitslose 50 +

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Top 16. Bericht über Gebarungseinschauen**

Der Bürgermeister übergab der Prüfungsausschussobfrau GR. <sup>in</sup> Elisabeth Kastner das Wort. Diese gab einen Bericht zu den Prüfungen vom 19.09.2017 und der unvermuteten Prüfung vom 28.11.2017ab. An beiden Prüfungsterminen konnten keine Mängel festgestellt werden. Sie bedankte sich bei allen Mitgliedern des Prüfungsausschusses sowie bei der Kassenverwalterin für die einwandfreie Kassenführung.

## Top 17. Informationen und Anfragen

### **Der Bürgermeister ...**

- gab anhand von PowerPoint Folien einen statistischen Einblick in die Gemeindeentwicklung ab.
- informierte über die Antragstellung und Abwicklung gem. Gemeindeinvestitionsgesetz
- informierte über die 30 km/h Beschränkung für LKW's auf der Ramingdorfstraße
- gab eine gemeinsame Erklärung zum Vorhaben Standortfindung ASC mit folgendem Text ab:

*Die Fraktionen der Gemeinde Behamberg, VP Behamberg, SPÖ und FPÖ erklären: Wir unterstützen den ASV Raika Behamberg Haidershofen in seinem Bestreben nach Verbesserung seiner äußeren Rahmenbedingungen. In einer vergleichenden Studie von unterschiedlichen Standorten und Varianten sollen die Grundlagen erarbeitet, die verschiedenen Vor- und Nachteile erhoben und so die besseren Lösungen gefunden werden. Diese Studie soll auf sachlicher Ebene dann die Grundlage von Entscheidungen im Gemeinderat sein. Bis dahin wollen wir uns nicht an Spekulationen und Gerüchten beteiligen, da derzeit noch wesentliche Informationsgrundlagen fehlen. Dies geschieht im Sinne einer nachhaltigen und möglichst breit getragenen Unterstützung für die Zukunft einer überaus geschätzten Jugend- und Sportarbeit beim ASV Raika Behamberg Haidershofen.*

- bedankte sich bei allen Mitarbeitern und Gemeinderäten, den Fraktionsobleuten für die gute Arbeit im Jahr 2017

### **Der gf. GR. Harald Plettenbacher...**

bedankte sich beim Bürgermeister für die statistischen Informationen über die Gemeindeentwicklung und dankte ebenfalls für die gute Zusammenarbeit.

### **Der gf. GR. Gerhard Leitner ...**

- ersuchte im Zuge der Planung des Gemeindeamtsumbaus um Prüfung der Einhaltung der Barrierefreiheit
- regte beim Umbau der WVA Verbindung zum HB Hoferkogel auch eine Leitungsverlegung durch die EVN an.  
Der Bürgermeister erklärte, dass bereits Kontakt aufgenommen wurde und eine Mitverlegung zugesichert wurde.
- gab ein Ersuchen ab, bei der nächsten Verkehrsverhandlung nochmals über die Möglichkeit einer 30 km/h Beschränkung der Seitenstraße im Bereich Weixlgarten einzubringen.
- informierte zu seinem Bedauern, dass derzeit nicht ausreichend Gewerbegrundstücke in der Gemeinde zur Verfügung stehen und regte an den Wirtschaftsstandort Behamberg künftig mehr Bedeutung entgegen zu bringen.
- bedankte sich ebenfalls bei allen Bediensteten und Mitarbeitern der Gemeinde für die gute Arbeit.

### **Die GR.<sup>in</sup> Elisabeth Kastner stellte eine Anfrage zu folgendem Thema ...**

- Entfernung der 30 km Schilder an der Fahrradstraße Ramingdorf  
Der Bürgermeister erklärte, dass dies von der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde angeordnet wurde, da es sich um eine Doppelverordnung handelt. Die 30 km Beschränkung gilt bereits mit der Kundmachung des Schildes „Fahrradstraße“

### **Der GR. Christian Wührleitner ...**

- lud zum Neujahrsball alle recht herzlich ein

### **Der GR. Bernhard Lueger ...**

- lud zur Teilnahme am bevorstehenden Gemeindefest am 20.01.2018 ein.

Im Anschluss folgten Informationen und Anfragen der anwesenden Bürger bzw. Interessensvertretern

Da keine weiteren Anfragen gestellt und keine Informationen mehr vorgebracht wurden, bedankte sich der Bürgermeister bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die Mitarbeit und schloss um 22.00 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 24.01.2018

- genehmigt
- abgeändert
- nicht genehmigt

Mag. Karl Josef Stegh e.h.  
*Bürgermeister*

Harald Schwödiauer e.h.  
*Schriftführer*

gf. GR. Johann Reitbauer e.h.  
*Gemeinderat (ÖVP)*

gf. GR. Gerhard Leitner e.h.  
*Gemeinderat (SPÖ)*

gf. GR. Harald Plettenbacher e.h.  
*Gemeinderat (FPÖ)*